

Michael Manns-Promotions-Stipendium 2026

Ausschreibung

Im Andenken an einen der Gründer und den langjährigen Vorsitzenden der Deutschen Leberstiftung, Prof. Dr. Michael P. Manns (1951–2025), wird (erstmals für das Jahr 2026) das „Michael Manns-Promotions-Stipendium“ ausgeschrieben.

Richtlinien

Mit dem Michael Manns-Promotions-Stipendium soll im Sinne von Prof. Dr. Michael P. Manns der wissenschaftliche Nachwuchs gefördert werden. Es werden damit Promotionsprojekte unterstützt, die das Ziel haben, die Versorgung von Patienten mit Lebererkrankungen zu verbessern, Lebererkrankungen besser zu verstehen oder deren Therapien zu optimieren

Die Fördermittel können für den Lebensunterhalt während der Promotionszeit, für Forschungsaufenthalte im In- und Ausland sowie für Sachmittel verwendet werden. Die Höhe der Förderung richtet sich nach dem beantragten Bedarf. Maximal sind Fördermittel in Höhe von 12.500,- Euro und eine maximale Förderdauer von zwölf Monaten möglich.

Um das Michael Manns-Promotions-Stipendium können sich Forschende bewerben, die eine Promotion mit einem hepatologischen Thema planen oder begonnen haben.

Das Stipendium ist nicht übertragbar. Es muss für die im Antrag genannte Promotion verwendet werden.

Nach Beendigung des Stipendiums und nach der Verteidigung der Arbeit muss ein Bericht für die Deutsche Leberstiftung erstellt werden. Außerdem ist ein Verwendungsnachweis zu führen.

Einsendeschluss

Einsendeschluss für den Antrag ist der **1. März 2026** (es gilt das Datum des E-Mail-Eingangs). Die Vergabe des Stipendiums wird auf dem 22. HepNet Symposium (26./27. Juni 2026) bekanntgegeben werden.

Antragsstellung

Für die Antragsstellung ist das Antragsformular auszufüllen und zu unterschreiben.
Dem Antrag sind beizufügen:

- Beschreibung der geplanten Promotion
 - Stand der Forschung
 - Darstellung des Promotionsprojektes
 - Ausblick
 - Bedeutung des Projektes für den eigenen wissenschaftlichen Werdegang
- detaillierter Lebenslauf des Antragstellers
- detaillierter Lebenslauf der die Promotion betreuende/n Person/en
- Kostenübersicht
- Empfehlungsschreiben der die Promotion betreuende/n Person/en

Bewerbung

Die Zusendung des Antrags mit Anlagen muss an die Deutsche Leberstiftung, Bianka Wiebner, Carl-Neuberg-Straße 1, 30625 Hannover per E-Mail (eine Datei im pdf-Format, max. 5 MB) an Stipendium@deutsche-leberstiftung.de erfolgen.

Kontakt

Deutsche Leberstiftung | Bianka Wiebner | Carl-Neuberg-Straße 1 | 30625 Hannover
Telefon 0511 – 532 6815 | Stipendium@deutsche-leberstiftung.de